



Eppes Reies

Vereinszeitung des
Sportvereins Greimerath e.V.

Ausgabe: 5/ April 88 Jahrgang: 4

I N H A L T

- 1. Vorweg gesagt
- 2. Jugendblatt
- 3. Bericht Abt. Fußball
- 4. Kegeln
- 5. Meinungen, Trends, Tendenzen
- 6. Glosse
- 7. Termine

- 8. Bericht Abt. Tisch-Tennis
- 9. Sporträtsel
- 10. Breitensport
- 11. TT Spielervorstellung
- 12. Jugendarbeit TT-Abt.
- 13. Spaßecke
- 14. Preisrätsel

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion dar.

Redaktion:

- Hans-Peter Schäfer
- Bernd Linden

Rolf Schäfer

Titelbild:

Christoph Schuh

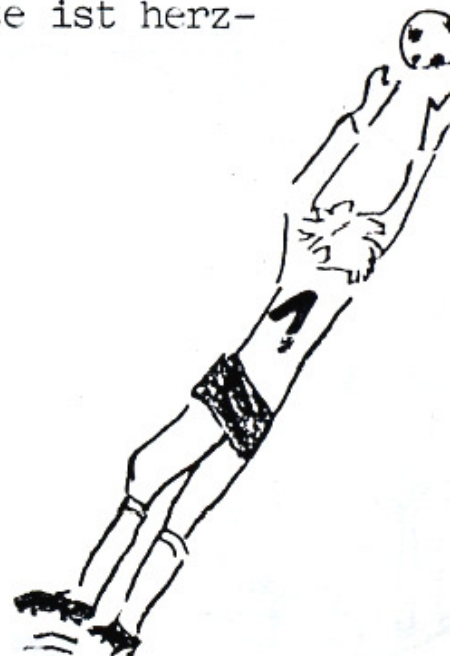
Keine Haftung für Tipp-, Druck- und Grammatikfehler.

Vorweg gesagt.

Unsere Vereinszeitung geht nun schon ins vierte Lebensjahr. Um dem Motto unseres Titels "Eppes Neies" treu zu bleiben, bringen wir in der heutigen Ausgabe nicht nur wieder eine Reihe neuer Informationen über das Vereinsgeschehen, sondern wir haben auch versucht die Ausgestaltung (Layout) zu ändern.

Eine weitere Änderung ist die Festsetzung des Redaktionsschlusses vor Druck der jeweils nächsten Ausgabe. Dieser Termin wird ab sofort rechtzeitig im "Blättchen" der Verbandsgemeinde Manderscheid bekanntgegeben. Dadurch soll erreicht werden, daß die Schreiber von Berichten und Leserbriefen einen festen Abgabetermin als Orientierung vorgegeben haben. Die Redaktion hofft nach wie vor auf Beiträge und Reaktionen seitens unserer Leser.

Wer in unserem Redaktionsteam, natürlich auch als "freier Mitarbeiter", mitwirken möchte ist herzlich willkommen.



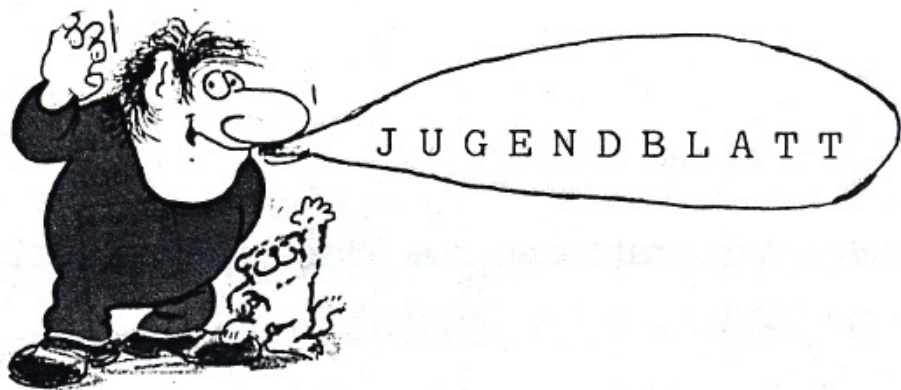
Gemütlich rustikales Erlebnis
in der
Hasborner Mühle
Telefon 0 65 74 / 3 14

Kaffee und Kuchen
Gutbürgerliche Küche

Sie finden uns
zwischen Hasborn und Oberscheidweiler
10 km von Wittlich

Öffnungszeiten: Mo-So von 11.00 - 1.00 Uhr
Dienstag: Ruhetag !





Der Neue ist da

Der Neue ist, für alle die es noch nicht wissen, Dieter Bastgen, genannt Max.

Was ist bisher gelaufen?

Wir waren einmal sonntags nach Bitburg Eislaufen und haben auch das Wellenbad in Cochem besucht.

Und was soll in diesem Jahr noch laufen?

Wie bereits besprochen, wollen wir wenn möglich, ins Phantasialand nach Brühl. Im Sommer soll ein Zeltlager (1 - 3 Tage) für Jugendliche und Kinder stattfinden.

Weiter steht auf dem Programm:

- Schwimmen
- Video
- Sauna
- und was uns sonst noch einfällt.

„Wenn ich einen Wunsch
frei hätte, würde ich mir wünschen,
wunschlos glücklich
zu sein.“



Kinder aufgepaßt !!!!!

Im Frühjahr dieses Jahres findet auf dem Gemeindesaal Tischtennistraining für Kinder statt. Dies auch für Kinder die nicht Mitglied im SV Greimerath sind.



Nähere Informationen zum Tischtennisttraining gibt
Bernd Linden. Tel.: 06574/498.

Ich möchte mich nun im Namen aller Jugendlichen bei
meinem Vorgänger Rolf Schäfer für seine geleistete
Arbeit bedanken.

(Dieter Bastgen, Jugendwart)

Meine Telefonnummer 06574/283.

Peter Illigen - Wittlich

Fleischerei - ff. Fleisch- und Wurstwaren
Himmeroder Straße - Telefon 06571/7482
5560 WITTLICH

Für Ihre Grillparty unsere Würstchenparade
Testen Sie bitte selbst:
Käsewürstchen, Wiener Würstchen,
Nürnberger, Rindswurst, Rindermettwurst,
Westf. Mettwurst, Bratwurst fein, Zigeunerbratwurst



BERICHT ABTEILUNG FUßBALL

Das Spieljahr 1988 begann für uns am 9. Januar beim 2. Hallen-Fußballturnier in der Eifelhalle Landscheid. Gruppe I : SV Niederkail I, SV Gladbach, SG Großlittgen-E. Gruppe II : FZM Greimerath, SV Wittlich III, SV Arenrath. Nach einem 0:0 gegen Wittlich III folgte eine 0:1 Niederlage gegen Arenrath. Als einzige Freizeitmannschaft belegten wir nach Abschluß des Turniers den 5. Platz (siehe Urkunde.).

Von der Turnierleitung wurden wir einstimmig als fairste Mannschaft mit einem Pokal ausgezeichnet.

Weitere Spiele

Der SV Greimerath gab bisher seine Zusage zu 20 Sportfesten. Das erste Pokalspiel findet am 08. Mai in Wittlich statt. Das dieser Termin ausgerechnet mit dem Muttertag identisch ist, war nicht zu vermeiden.

Hier nun der vorläufige Spielplan:

1. So. 8. Mai FC Wittlich City
2. Sa. 14. Mai SC Western Saloon
3. So. 15. Mai FZM FC Gallier
4. Sa. 21. Mai FZM Wollmerath

URKUNDE



Beim 2. Hallen-FUSSBALLTURNIER

der SG 1984 Landscheid/Burg
in der Eifelhalle Landscheid 1
erreichte die Mannschaft:

SV Greimerath

den 5. Platz

landscheid,
den 9. Jan. '88



5. So. 22 Mai FZE Hallenbad Wittlich
6. Sa. 28 Mai Tennessee Club
7. So. 29. Mai FZM Altrich
8. Sa. 11. Juni FZM Gipperath
9. So. 12. Juni SV Udler
10. Fr, Sa, So. 17., 18., 19. Juni Sportfest SV Greimerath
11. Fr. 1. Juli FC Oberöfflingen
12. Sa. 2. Juli FZM Plein
13. So. 9. Juli Hotel Thomas Wanderpokal
14. Fr. 15. Juli SV Niederöfflingen
15. Sa. 26. Juli FSV Immerath
16. So. 17. Juli TM Wächter Kinderbeuern
17. Sa. 23. Juli Eintracht Flußbach
18. Sa./So. 30./31. Juli FZM Niederscheidweiler
19. Sa. 13. Juli SG Landscheid/Burg
20. So. 14. Juli FZM Bergweiler

Gegner, Spielbeginn und Spielort werden wie immer auf Plakaten im Vereinslokal und am Feuerwehrhaus ausgehängen. Hier können sich die Spieler und die hoffentlich wieder zahlreichen Zuschauer dann informieren.

Mannschaftsversammlung

Am 14. Januar 88 fand im Vereinslokal die erste Mannschaf-
 ts-sitzung in diesem Jahr statt. Hier galt es
 einen andern Mannschaftskapitän und Abteilungs-
 leiter zu wählen. Während der Abteilungsleiter
 in seinem Amt bestätigt wurde, wählte man,
 nach dem Rolf Schäfer aus beruflichen Gründen
 nicht mehr für das Amt kandidierte, seinen



Bruder Peter zum neuen Mannschaftskapitän. Als seinen Stellvertreter wählte die Versammlung Georg Fries. Rolf Schäfer sei an dieser Stelle für seine gute Arbeit herzlich gedankt.

Von den beiden Neuen wünsche ich mir eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Mannschaft und ihrer Anhänger.

(Gerd Bastgen, Abteilungsleiter)

Eppes Neies stellt den neuen Kapitän der FZM vor.

Peter Schäfer

geboren: 18.09.1968

Beruf: KFZ-Mechaniker



In der Jugend spielte Peter Schäfer in Hasborn bei der DJK, hier in der B- und A-Jugend in der Gruppenliga/West. Seit Sommer 87 spielt er mit der 1. Mannschaft der DJK in der hiesigen Kreisliga A.

Sein Saisonziel ist es, den Rekord von 1986 mit 9 Pokalen zu übertreffen und beim Hotel-Thomas-Wanderpokal-Turnier das Endspiel zu erreichen.

Hierzu wünscht ihm die Red. von Eppes Neies viel Glück. Wir werden auch in Zukunft mit aktuellen Berichten am Ball bleiben.

(Die Red.)



BIRKART



UMZÜGE

Eigene Niederlassungen

Aachen	Köln
Aschaffenburg	Landstuhl
Berlin	Mannheim
Bielefeld	München
Bochum	Nürnberg
Bremen	Stuttgart
Düsseldorf	Wiesbaden
Frankfurt	Wuppertal
Hamburg	Würzburg

Wittlich

Telefon (0 65 71) 80 75

Aufgepaßt und Zugreifen

Golf Diesel, EZ 2/86, 43.000 Km,
4+E, met., 1 Jahr steuerfrei,
Werkstattgeprüft, div. Extras,
sehr gepf., VB, Tel. 06565/7262



Lesonal
Color-Center

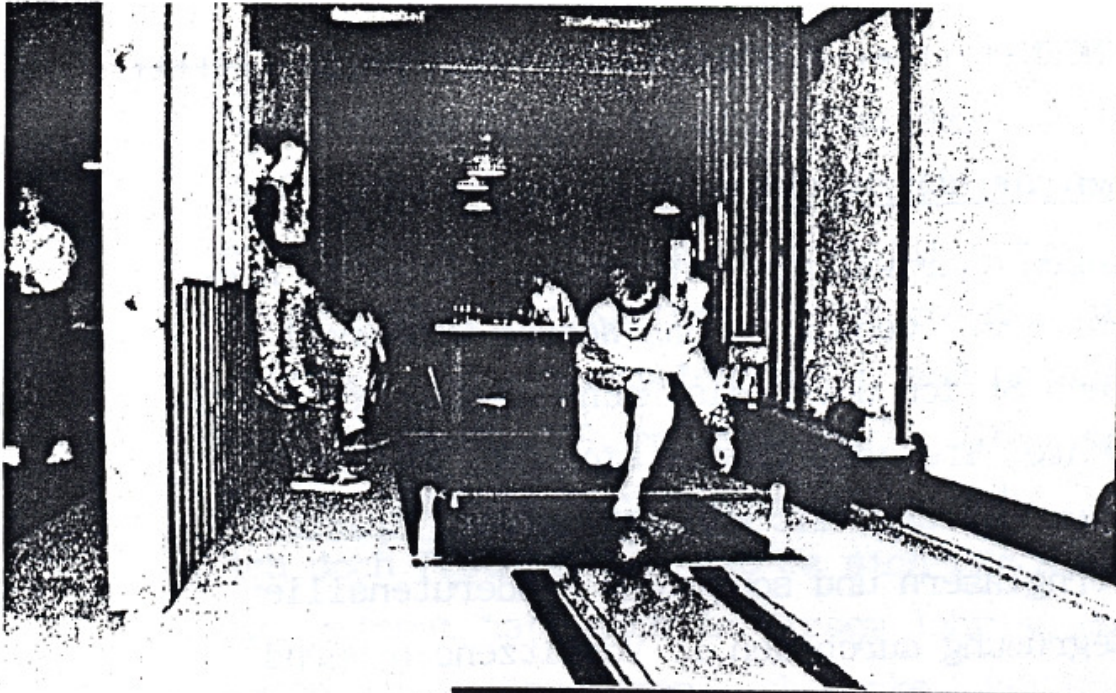
Autolack-Spezialdienst
Über 6000 Farbtöne vorrätig
Schlüsseldienst
Kfz.-Zubehör und Verschleißteile

R. Condné

5560 Wittlich

Tel. (06571) 36 45





KEGELN
mit dem
SV Greimerath
am 16. Januar
1988.

Die Bilder stammen
von der Veranstal-
tung im Laufelder
Hof.

Heinz Wallerang plan-
te diesen "Ausflug"
und war auch für die
Durchführung ver-
antwortlich.

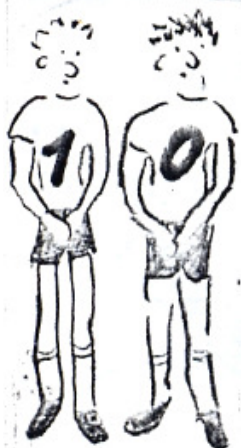


Die ca. 20 beteiligten Mitglieder werteten den Nachmittag
als großen Erfolg und planten zum Abschluß eine weitere
Aktion im Herbst diesen Jahres durchzuführen.



Impressionen von der Winterwanderung am 31.01.1988

Auch in diesem Jahr war das Interesse an unserer Wanderung recht groß, wenn auch das Wetter wiederum einen kleinen Strich durch die Rechnung der Organisatoren machte. Trotzdem fanden sich ca. 50 Unentwegte vor dem Sälchen mit Wanderstiefeln, Spazierstöcken, Ferngläsern und sonstigen Wanderutensilien ein. Die Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Bernd Linden kann als gelungen bezeichnet werden, hatte er doch die richtigen Argumente parat (eine Flasche Eifeltrester) um auch die letzten Zweifler zum Mitgehen zu bewegen. Um 10.00 Uhr machte man sich schließlich auf den Weg in Richtung Heiligenborn, wobei die Wanderschar schon nach einigen hundert Metern weit auseinandergezogen war. Vom Heiligenborn führte der Weg zum "Pleiner Wasserwerk", hier mußte man links abbiegen in Richtung "Staudt" um dann nach etwa einem halben Kilometer die erste Aufwärmstation zu erreichen. Dort "Oben" fand man sogar noch Schneereste vor. Von da aus ging es durch den Grünwald zur Pleiner Schutzhütte. Auch hier standen Glühviez, Tee und andere Getränke der Wanderschar zur Verfügung. Der Weg führte nun zurück zum Gemeindesaal,



wo schon der Duft eines deftigen Erbseneintopfes den Raum erfüllte. Die Wanderer sowie eine große Anzahl der übrigen Dorfbevölkerung versorgten sich mit Eintopf, Würstchen oder

Waffeln und ließen es sich schmecken. Auch der Kuchen, der wieder einmal von vielen Frauen aus dem Dorf unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurde, fand eine große Anzahl von Käufern. Zudem sorgten die Siebenschrämer und Skatspieler dafür, daß noch so manches Bier durch die Kehlen derselbigen floß. Wenn auch das Wetter nicht so war, wie es hätte sein sollen, so kann ich doch feststellen, daß es sich für mich wieder einmal gelohnt hat, auch in diesem Jahr an der Winterwanderung teilzunehmen. Ich denke, daß ich mit dieser Feststellung nicht alleine bin.

(Hans-Peter Schäfer)



...alles unter einem Dach!
Damen-u. Herren Salon * Boutique
Parfümerie * Kosmetik-Institut
Make-up Studio * Make-up Kurse
Sonnenstudio

Ihr Friseur team ehlen

Marktplatz 4
5560 Wittlich
Telefon 06571/6267

Ihr Friseur

Wittlich



Nur kein Ehrenamt...

Willst Du froh und glücklich leben?
Laß kein Ehrenamt Dir geben.
Willst Du nicht zu früh ins Grab,
lehne jedes Amt glatt ab!

So ein Amt bringt niemals Ehre,
denn der Klatschsucht scharfe Schere
schneidet boshaft Dir schnipp, schnapp,
Deine Ehre vielfach ab!

Wieviel Mühe, Sorgen, Plagen,
wieviel Ärger mußt Du tragen,
gibst viel Geld aus, opferst Zeit,
und der Lohn? Undankbarkeit!

Selbst Dein Ruf geht Dir verloren,
wirst beschmutzt vor Tür und Toren,
und es macht ihn oberfaul,
jedes ungewaschene Maul!

Ohne Amt lebst Du so friedlich
und so ruhig und gemütlich,
Du sparst Kraft und Geld und Zeit,
wirst geachtet weit und breit!

Drum rat ich Dir im Treuen:
willst Du Weib und Kind erfreuen,
soll Dein Kopf Dir nicht mehr brummen,
laß das Amt doch anderen Dummen.



TERMINE

Unser Sportfest findet in diesem Jahr am 17. und 18. Juni statt. Das traditionelle Dorfpokalturnier wird im Anschluß daran, und zwar am 19. Juni ausgetragen.

Ab dem 29. April findet auf dem Gemeindesaal wieder Tischtennistraining für Kinder statt. Dies dann jeden zweiten Freitag immer vor dem schulfreien Samstag.

Auch für Die Damen wird Tischtennistraining angeboten. Dieses findet im Anschluß an die Veranstaltung für die Kinder statt. Es ist jedoch vorgesehen, jeden Freitag zu spielen.

Im Herbst wird sie nun endlich stattfinden. Gemeint ist die von einigen heißersehnte Fahrt des SV Greimerath.

Der Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe von Eppes Neues ist der 1. Juli 1988.

Fußballtraining findet jede Woche am Dienstag statt. Gekickt wird auf der Sportanlage "Manneberg".

18.30 Uhr.



Abteilung Tischtennis

Die aktiven Spieler bedanken sich bei den zahlreichen Zuschauern für ihren Besuch. Mit Ausnahme der Wittlicher Bundesligamannschaft sind wir wohl die einzige TT Abteilung im Kreis, die über einen derartigen Zuschauerzuspruch verfügt.

Nicht zuletzt dadurch läßt sich auch der sportliche Erfolg in der Rückrunde erklären.

Die 1. Mannschaft hat sich im ersten Jahr der Zugehörigkeit den Verbleib in der 1. Kreisklasse gesichert. Mit bisher 8 : 8 Punkten in der Rückrunde liegt die Mannschaft auf dem 9. Tabellenplatz vor dem Absteiger aus Wehlen und dem härtesten Konkurrenten aus Minderlittgen.

Die derzeitige Stammmannschaft spielt in folgender Besetzung: 1. Spielvogel 2. Maas 3. Linden 4. Fries 5. Wolfgramm 6. Fries Hans-Peter.

Der weiteste Vorstoß in der Tabelle gelang unserer Jugendmannschaft. Nach einer hervorragenden Rückrunde mit einem Ergebnis von 18 : 2 Punkten hat man am Saisonende einen hervorragenden 2. Tabellenplatz erkämpft. In diesem Team wurden folgende Spieler eingesetzt:

Renner, Schäfer, Kranz, Schleidweiler,
Zelder und Teusch.



Auch die 2. Mannschaft hat Ihre Saison beendet. Mit 16 : 24 Punkten wurde ein Platz im Mittelfeld behauptet.

Zum Aufgebot gehören folgende Spieler:

Stadtfeld, Fries W., Müller, Pantenburg, Krischel, Schäfer, Röhl und Melchior.

Die wichtigsten personellen Veränderungen waren der Neuzugang von Alexander Spielvogel und der Weggang von Michael Neidhöfer, beide aus der 1. Mannschaft.

Alexander Spielvogel hat seine Spielstärke an der 1. Platte unter Beweis gestellt.

Wir bedauern den Weggang von Michael Neidhöfer und wünschen ihm in seiner neuen Mannschaft eine sportlich erfolgreiche Zukunft.

Werner Fries

Bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft im Einzel errang Alexander Spielvogel überlegen den Titel. Er wurde ohne Satzverlust damit Nachfolger von Michael Neidhöfer, der freiwillig auf seine Teilnahme verzichtete. Vizemeister wurde Reinhold Maas vor Georg Fries, der den dritten Platz belegte.

Die Entscheidung im Doppel findet erst zu einem späteren Zeitpunkt statt.



sport

rättsel

deutscher Skirennläufer		Wahlübung		englisch: Ei	iranische Währung		Ausruf des Erstaunens
erzielter Tor- oder Punktgleichstand		Kampfgewinnerin	S	bulgar. Währung	altägypt. Gottheit	8	leichtathlet. Wurfgerät
							9
Obstkistchen			Meeres-säugetier		Ausruf des Erstaunens		quälende Arbeit, Anstrengung
italien.: drei			Zufluß der Wolga		arkt. Meeresvogel		
zeitweise ausgetrockneter Flußlauf		engl.: Fußballtor				Längenmaß, Abk.	
		unbest. Artikel				Aristokratie	
	6			Bergmannbaderaum			1
					männlicher Artikel		4
arab. Fürstentum			Sorte, Gattung	einheim. Waldtier			Quellfluß des Pregels
südamer. Kuckuck				Körperteil			
Sprengstoff (Abkürzung)		dicht dabei		10	rumänische Währung		
		Dreschplatz	jugoslaw. Adriainsel			Regelverstoß	Mangel an klarem Weg
			Rosinenschnaps				
Roman von Zola	bay. FDP-Politiker				Tonbezeichnung		
	Fußballbegriff	7			23. griech. Buchstabe	3	
			Körperertüchtigung				
Froschlurch		2		spanischer Artikel			
				Kapitel d. Korans			
Boxringumspannung				Schab-eisen der Kamm-macher			

Lösungswort:

1 2 3

4 5 6

7 8 9 10

Die Lösung ergibt einen landsch. Begriff aus der hiesigen Umgebung.

Preis:

1 Flasche Wein (bei

mehreren richtigen Lösungen entscheidet das Los).

Die Lösung bitte bis 15. Mai an ein Redaktionsmitglied.



Breitensport auch in Greimerath ???

Ein Gedanke, der auf den ersten Blick recht abwegig erscheint. Zugegeben, die räumliche und gerätemäßige Ausstattung für sportliche Aktivitäten in Greimerath sind recht bescheiden. Mit etwas Improvisationsgabe und Zuwendungen seitens des Sportvereines tun sich hier jedoch eine Reihe von Möglichkeiten auf. So sind zum Beispiel Dinge wie Damengymnastik, Lauf- und Wandertreffs, Gymnastik für Damen und Herren im fortgeschrittenen Alter, Spieltreffs für Kind und weitere Aktivitäten, die allgemein unter dem Begriff Breitensport zusammengefaßt sind, auch in unserem Dorf durchaus möglich. Das große Handikap liegt jedoch nicht im materiellen Bereich, sondern ist ein personelles Problem. Um ein vernünftiges Programm im Rahmen des Breitensports anzubieten, mangelt es unserem Verein an geschulten Personen, die derartige Maßnahmen "anleiern" und auch durchführen. Um sich die hierfür benötigte Qualifikation als sog. Übungsleiter anzueignen, bietet der Sportbund Rheinland e. V., dessen Mitglied unser Verein ist, eine Reihe von Lehrgängen und Seminaren an. Die Vereinsleitung steht diesem Angebot sehr positiv gegenüber. Unser Apell geht also an alle, die bereit wären, solche Lehrgänge zu besuchen und dann auch regelmäßig Veranstaltungen sprich Übungsstunden abzuhalten.



Wer also hierfür Interesse hat, kann sich an den Vereinsvorstand oder an mich wenden, natürlich ganz unverbindlich. Wir stehen für Fragen und mit Informationsmaterial zur Verfügung.

(Rolf Schäfer)



Soft-Pads und
Soft-Clips —
die weichen,
rutschsicheren Nasen-
auflagen von Zeiss.
Wir haben immer
etwas besonderes.
Fragen Sie uns!

Optik
Geuter

AUGENOPTIK
FOTOARTIKEL

Inhaber Dieter Rössler

Staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptikermeister
Burgstraße 32 · 5560 Wittlich



(0 65 71)
56 69



Die TT-Abteilung stellt vor!

Guido Kranz
geb. 5.4.72
Wohnort: Plein
Platte 3 in der Jugend
klein - aber oho



Guido Kranz

Unterschrift Spieler / Spielerin

Josef Melchior
geb. 15.2.41
Wohnort: Plein
2. Mannschaft, Ersatzspieler
der Älteste - aber vom
Ehrgeiz her der Beste



J. Melchior

Unterschrift Spieler / Spielerin



Alexander Spielvogel
geb. 23.6.57
Wohnort: Hasborn
1. Mannschaft, Platte 1
Titel: Vereinsmeister 1988
wertvolle Verstärkung aus
Wittlich

Alex Spielvogel

Paßinhaber



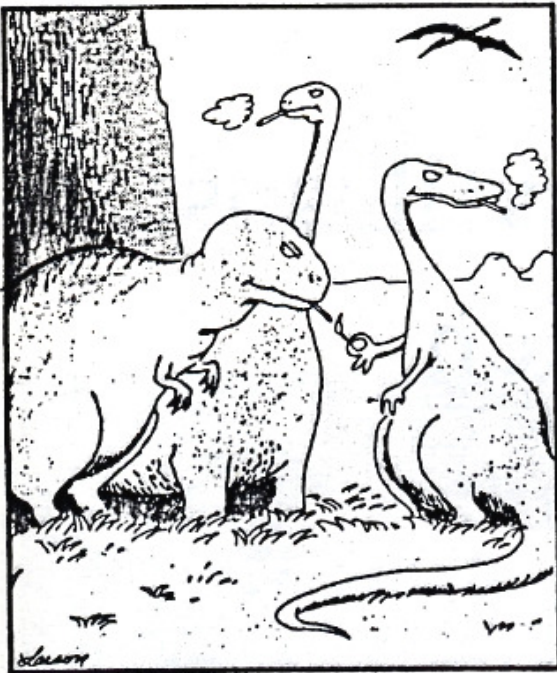
Jugendarbeit in der TT-Abteilung und ihre Folgen

In unserer TT-Abteilung bestand bzw. besteht immer noch das Grundprinzip, Jugendliche zu fördern und in unsere Seniorenmannschaften einzugliedern. Dies geschieht selbst auf die Gefahr für die sogenannten "etablierten Spieler" hin, daß sie durch unsere Jugendarbeit von diesen Nachwuchsspielern aus den einzelnen Teams verdrängt werden. Profitiert haben davon Dietmar Braschel, Michael Neidhöfer, Michael Renner und Wolfgang Schäfer; zurückstecken mußten Werner Fries, Eddy Stadtfeld, Georg Fries und andere. Nachdem Michael Neidhöfer vor dem Spiel gegen Morbach erklärt hatte, daß er nach Buchholz wechseln würde, kam er in diesem Spiel nicht zum Einsatz. Für ihn spielte Michael Renner, der Spielpraxis für seinen Einsatz in der nächsten Saison sammeln sollte. Michael Neidhöfer wurde nicht vereinsintern gesperrt, vielmehr erklärte er 2 Tage nach diesem Spiel seinen Verzicht auf einen weiteren Einsatz in unserer Mannschaft. Wir sehen diesen Wechsel mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Zum einen sind wir



stolz, daß wir durch unsere Jugendarbeit Spieler herausbringen, die in höheren Klassen spielen können; zum anderen sind wir traurig, daß uns dadurch die guten Spieler verloren gehen.

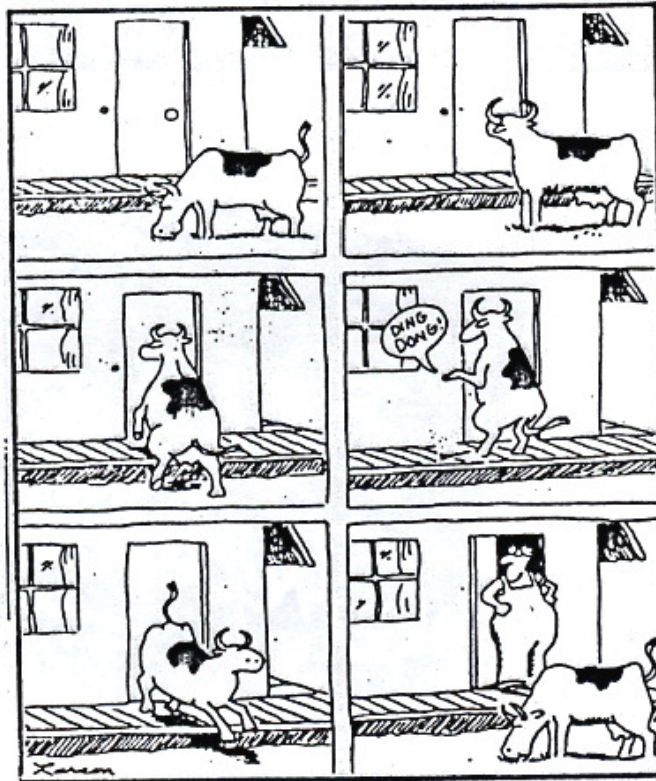
Bernd Linden, Spielführer der 1. Mannschaft.



Eppes Neies forschte nach
und machte eine erstaun-
liche Entdeckung:

▶ Warum die Dinosaurier
wirklich ausgestorben sind.

Neulich passierte unserem Torwart und Landwirt Bernhard
Schuh folgendes:

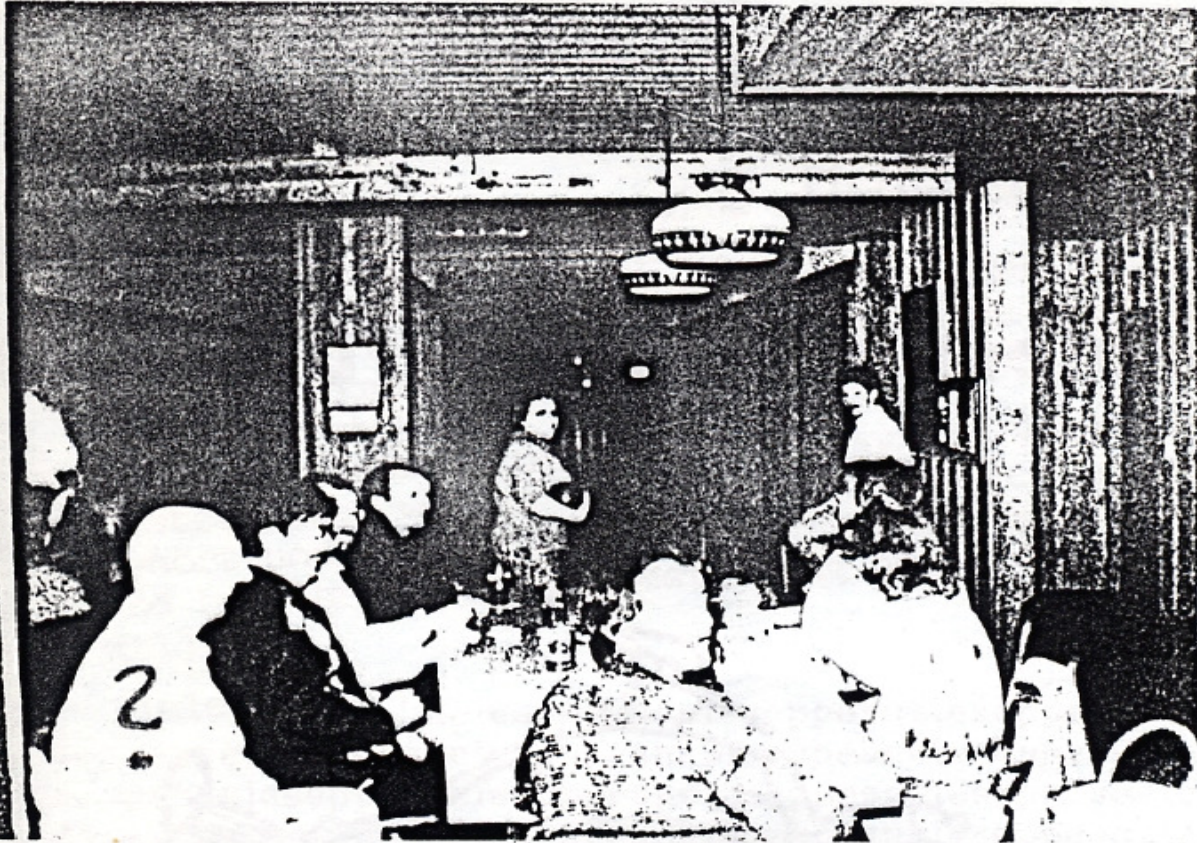


Das große Textilhaus in Wittlich



PREISRÄTSEL

Eppes Neies sucht den großen Unbekannten.



PREIS:
1 Fl. Wein

Also wer ist der Herr in dieser lustigen Kegelrunde des SV Greimerath. (Kleiner Tip: Mister X ist aktives Mitglied in unserem Verein).

Lösungen bis 15.05.1988 an ein Redaktionsmitglied.
(Bei mehreren richtigen Lösungen entscheidet das Los)



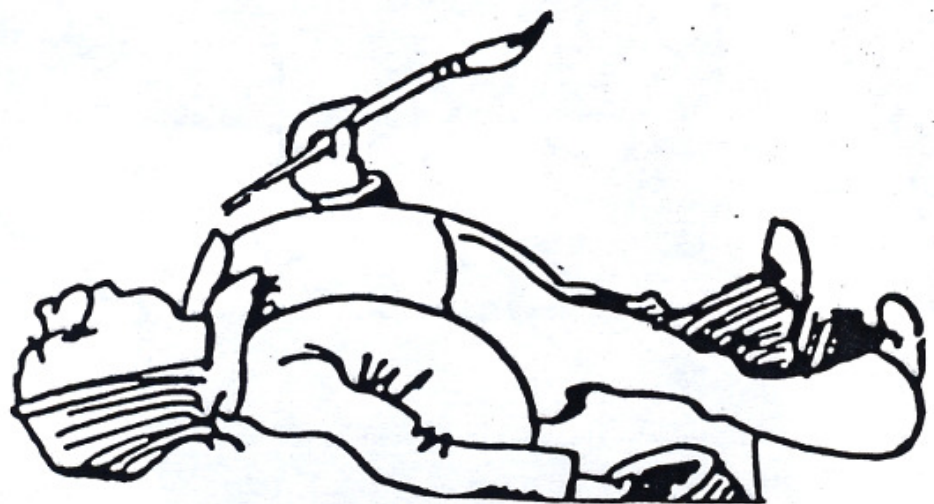
KOPIERZENTRUM DRUCKZENTRUM

B. KOSSENDEY & L. GRESSNICH

Karrstraße 30
5560 WITTLICH

Tel.: 0 65 71 / 38 27

Problemlösungen in Wittlich



An unsere Leser

Die Herausgabe dieser Ausgabe war nur möglich durch Werbung vieler Firmen.

Wir wissen, daß Inserenten nicht ausschließlich die Werbung bezwecken, sondern mit ihrem Inserat auch die sportfreudigen Bürger und den SV Greime- rath unterstützen.

Lesen Sie deshalb bitte alle Annoncen, damit Sie feststellen, wer zu den Förderern unseres Vereins gehört und wen Sie zukünftig bei Ihren Einkäufen und bei Ihrer Freizeitgestaltung berücksichtigen sollten.

Vielen Dank !

Für Sie sind wir immer anspielbereit!

Ein Mannschaftssport wie das Fußballspiel lebt von der Harmonie des Teams, seinen taktisch geschickten Spielzügen, vom Spielwitz und der Spielkunst seiner Mitspieler.

Auch beim Umgang mit Geld tragen diese Vorzüge zu einem besseren Ergebnis bei. Ihr Mitspieler in diesem Metier ist der Geldberater bei uns. Er ist

immer anspielbereit für Sie. Gern gibt er Ihnen neue Anstöße für Ihren persönlichen Erfolg in allen Geldangelegenheiten.



wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse
Bernkastel-Wittlich**